

Siemens Mobility erweitert Standort in München-Allach

- **Mehr Platz für Lokfertigung und Servicegeschäft**
- **Flächenerweiterung um rund 30.000 qm**
- **Neue Kapazitäten für wachsende Nachfrage**

Siemens Mobility vergrößert seinen Standort in München-Allach, um die wachsende Nachfrage nach Lokomotiven und dazugehörigen Servicedienstleistungen zu bedienen. Das Werk wird von 50.000 qm auf 80.000 qm erweitert, das bringt zusätzliche Kapazitäten für neue Aufträge, optimiert die Fertigungs- und Logistikflüsse im Werk und schafft mehr Bürofläche.

„Unser Werk in Allach ist eine der modernsten Lokfertigungen in Europa, in der innovative Technologien wie Laser-Schweißroboter, Augmented Reality und 3D-Simulationen per digitalem Zwilling zum Einsatz kommen. Die neuen Kapazitäten ermöglichen es uns, die Produktion zu erhöhen und die wachsende Marktnachfrage in Europa zu bedienen. Ab sofort werden wir pro Jahr mehr als 300 Lokomotiven in Allach bauen und damit auch neue, hochqualifizierte Jobs im Werk schaffen“, sagt Albrecht Neumann, CEO Rolling Stock bei Siemens Mobility.

„Nach den jüngsten Erweiterungen unseres Depot- und Servicenetzwerks in Novara, Italien, und Bratislava, Slowakei, im vergangenen Jahr setzen wir den Auf- und Ausbau von Service-Standorten entlang der transeuropäischen Schienenkorridore konsequent fort. Mit der Erweiterung des Kompetenzzentrums für Lokomotiven am traditionsreichen Standort in München-Allach profitieren unsere Kunden von zusätzlichen Kapazitäten und Angeboten für alle Arten von präventiven

und korrektiven Instandhaltungsmaßnahmen. Durch das enge Zusammenspiel von Rail Service Center und Daten Center entwickeln wir permanent unsere Digitalen Services basierend auf Railigent X weiter. So können wir auch für die Lokomotiven bis zu 100 Prozent Verfügbarkeit sicherstellen“, sagt Johannes Emmelheinz, CEO Customer Services bei Siemens Mobility.

Das Werk in München-Allach wurde Anfang des 20. Jahrhunderts von Krauss-Maffei gebaut. Siemens hat das Lokomotivgeschäft 2001 vollständig von Krauss-Maffei übernommen und startete 2010 mit der Produktion der Vectron-Lokomotiven in Allach, die bisher mehr als 1.600-mal weltweit verkauft wurden. 2015 öffnete die Servicesparte von Siemens Mobility das Rail Service Center und das Data Center auf dem Gelände, um Synergien zwischen Produktion und Service zu ermöglichen. Zertifizierte Prozesse, innovative Ausstattung und digitale Technologien wie Railigent X sorgen dabei für bis zu 100 Prozent Systemverfügbarkeit und bieten vor Ort eine leistungsstarke Serviceinfrastruktur. Insgesamt arbeiten derzeit mehr als 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Siemens Mobility-Standort in München-Allach. Investitionen in Fertigungsautomatisierung und Digitalisierung der Prozesse erhalten die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts und gewährleisten höchste Prozesssicherheit und Qualität.

Diese Pressemitteilung und weiteres Material finden Sie unter:

<https://sie.ag/40nc1X>

Ansprechpartner für Journalisten

Eva Hauptenthal

Tel.: +49 152 01654597; E-Mail: eva.hauptenthal@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/SiemensMobility

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter

www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent

zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 9,7 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 38.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.de/mobility.